

Protokoll

der 2. Sitzung des Verwaltungsausschusses

Datum:	10.10.2019
Ort:	Beratungsraum Stadtverwaltung Flöha
Zeit:	19:00 Uhr – 20:30 Uhr

Anwesenheit Stadträte:		
Stadtrat	Herr Pech	
Stadtrat	Herr Dr. Garbe	
Stadtrat	Herr Walthelm	
Stadtrat	Herr Richter	entschuldigt, Vertretung Herr Lange
Stadträtin	Frau Penz	
Stadtrat	Herr Rennert, D.	
Stadtrat	Herr Dr. Baldauf	
Stadträtin	Frau Sehm	
Stadtrat	Herr Kühn	entschuldigt, Vertretung Herr Grunert
Stadträtin	Frau Sell	
Stadtrat	Herr Quaiser	Anwesend ab TOP 6

Anwesenheit Stadtverwaltung:		
Oberbürgermeister	Herr Holuscha	
Amtsleiterin Finanzverwaltung	Frau Pentke	
Amtsleiter Bauverwaltung	Herr Stefan	
Amtsleiter Hauptverwaltung	Herr Mrosek	
Ortsvorsteher Falkenau	Herr Müller	
Gleichstellungsbeauftragte	Frau Röpke	
Protokollführerin	Frau Volkmer	

Gäste	keine
--------------	-------

Tagesordnung öffentlicher Teil:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen und fristgerechten Einladung und Beschlussfähigkeit
3. Bekanntgabe und Bestätigung der Tagesordnung
4. Protokollbestätigung der 1. Sitzung des Verwaltungsausschusses vom 12.09.2019
5. Festlegung der Protokollunterzeichnung der heutigen Sitzung
6. Beschluss über die Annahme einer Geldspende gem. § 28 Abs.2 Nr.11 u. § 73 Abs.5 SächsGemO sowie § 10b EstG i.V.m. § 52 AO (Vorlage-Nummer: VWA-005/2019)
7. Beschluss zur außerplanmäßigen Ausgabe – Außenanlagen Kita Falkennest (Vorlage-Nummer: VWA-006/2019)
8. Beratung über einen Beschluss zur außerplanmäßigen Ausgabe – Erstellung Radverkehrskonzept (Vorlage-Nummer: VWA-007/2019)
9. Beratung über einen Beschluss zur Ermäßigung der Nutzungsentgelte (Betriebskosten) ab dem Jahr 2020 für die Vereinsräume im Gebäude Wasserbau und des Volkshauses Falkenau (Vorlage-Nummer: VWA-008/2019)

10. Beratung über einen Beschluss zum Verkauf von Teilflächen der kommunalen Flurstücke Nr. 674/1, 692/8, 613/1, Gemarkung Flöha
(Vorlage-Nummer: VWA-009/2019)
11. Informationen

TOP 1

Eröffnung und Begrüßung

Herr Holuscha eröffnete die Sitzung und begrüßte alle Anwesenden.

TOP 2

Feststellung der ordnungsgemäßen und fristgerechten Einladung und Beschlussfähigkeit

Die Einladung wurde am 01.10.2019 allen Stadträten mittels Postsendung zugestellt und am gleichen Tag in den Schaukästen des Rathauses und der Multifunktionalen Einrichtung ausgehängen. Die ordnungsgemäße und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit wurden zusammenfassend durch den Oberbürgermeister festgestellt. Es waren 11 Stadträte anwesend, Herr Stadtrat Quaiser hat ab TOP 6 an der Sitzung teilgenommen.

TOP 3

Bekanntgabe und Bestätigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wurde so bestätigt.

TOP 4

Protokollbestätigung der 1. Sitzung des Verwaltungsausschusses vom 12.09.2019

Das Protokoll des 1. Verwaltungsausschusses dieser Legislaturperiode vom 12.09.2019 wurde bestätigt.

TOP 5

Festlegung der Protokollunterzeichnung der heutigen Sitzung

Frau Sehm und Herr Pech unterzeichnen die Protokolle der heutigen Sitzung.

TOP 6

Beschluss über die Annahme einer Geldspende gem. § 28 Abs.2 Nr.11 u. § 73 Abs.5 SächsGemO sowie § 10b EstG i.V.m. § 52 AO (Vorlage-Nummer: VWA-005/2019)

Herr Holuscha verlas den Beschlusstext. Seitens der Ausschussmitglieder gab es keine Fragen oder Anmerkungen.

Der Verwaltungsausschuss stimmte der Annahme der Geldspende von SAN Stahlbau GmbH einstimmig zu.

Beschluss Nr. 003/02/2019

Abstimmungsergebnis: einstimmig ja (12) nein (-) Enthaltungen (-)

TOP 7

Beschluss zur außerplanmäßigen Ausgabe – Außenanlagen Kita Falkennest (Vorlage-Nummer: VWA-006/2019)

Die Baumaßnahme Außenanlagen des Kindergartens Falkennest im Ortsteil Falkenau wurde bereits durch Herrn Stefan ausführlich im Technischen Ausschuss vorgestellt. Geplant ist

unter anderem ein neues Holzspielhaus. Diese Maßnahme wird finanziert durch ein Regionalbudget, welches die Leader-Regionen in diesem Jahr erstmalig zur Verfügung gestellt bekommen. Da dies erst im Mai bekannt wurde, war eine Aufnahme in die Haushaltsplanung nicht möglich. Die restliche Summe i.H.v. 4.500 € zur Finanzierung des Vorhabens soll durch die nicht benötigten Mittel im Bereich der Trockenlegung Volkshaus Falkenau erfolgen.

Künftig wird eine Aufnahme des Regionalbudgets in die Haushaltsplanung möglich sein, da eine Information darüber eher erfolgen wird.

Der Verwaltungsausschuss stimmte der außerplanmäßigen Ausgabe einstimmig zu.

Beschluss Nr. 004/02/2019

Abstimmungsergebnis: einstimmig ja (12) nein (-) Enthaltungen (-)

TOP 8

Beratung über einen Beschluss zur außerplanmäßigen Ausgabe – Erstellung Radverkehrskonzept (Vorlage-Nummer: VWA-007/2019)

Im Mai 2019 wurde ein Beschluss zur Vergabe der Radwegkonzeption gefasst. Vorausgegangen war die Bedingung für die Beantragung von Fördermitteln, dass für die Stegbrücke eine solche Konzeption nötig ist. Der entsprechende Fördermittelantrag wurde fristgerecht im August eingereicht.

Die entstehenden Aufwendungen sollen über die Pauschale zur Stärkung des ländlichen Raumes gedeckt werden. Auf die Frage, ob das Geld nicht komplett für das Gewerbegebiet Golfplatz geplant war, konnte Herr Stefan sagen, dass die gesamte Summe in diesem Jahr für die Planungskosten nicht mehr ausgeschöpft wird, sodass die Deckung darüber erfolgen kann.

Auf Nachfrage erklärte Frau Pentke, dass das Grundstück der BVVG (Bodenverwertungs- und -verwaltungs GmbH), an welchem die Stadt Flöha seit längerem interessiert ist, in nächster Zeit ausgeschrieben werden soll. Die Stadt Flöha wird in jedem Fall ein Kaufangebot abgegeben. Sollte der Zuschlag einem anderen Interessenten erteilt werden, so besteht gegebenenfalls noch die Möglichkeit, über das Vorkaufsrecht ins Eigentum zu kommen. Dies müsste im konkreten Fall allerdings eingehend geprüft werden.

Für die Pauschale zur Stärkung des ländlichen Raumes ist ein Verwendungsnachweis per Stadtratsbeschluss nötig.

Seitens der Ausschussmitglieder gab es keine weiteren Fragen. Die Beschlussvorlage kann in den Stadtrat übernommen werden.

Vorbereitung Beschlussvorlage Stadtrat am 24.10.2019: VA Herr Stefan

TOP 9

Beratung über einen Beschluss zur Ermäßigung der Nutzungsentgelte (Betriebskosten) ab dem Jahr 2020 für die Vereinsräume im Gebäude Wasserbau und des Volkshauses Falkenau (Vorlage-Nummer: VWA-008/2019)

Herr Holuscha verlas den Beschlusstext.

Herr Mrosek erklärte, dass die Vereine für die Nutzung der genannten Räumlichkeiten keine Miete, sondern ein Nutzungsentgelt zahlen. Dieses wurde in den letzten Jahren schrittweise auf eine Höhe von 30% angepasst. Seitens der Verwaltung ist vorgesehen, das Entgelt in dieser Höhe unbefristet beizubehalten. Mit Hilfe einer Übersicht an der Wand konnten die Anwesenden sehen, welche Summen (auf Grundlage der Betriebskosten) die Vereine zu zahlen haben. Es besteht noch immer eine hohe Vereinsförderung.

Der Verwaltungsausschuss stimmte einer Beschlussfassung im Stadtrat zu.

Vorbereitung Beschlussvorlage Stadtrat am 24.10.2019: VA Herr Mrosek

TOP 10

Beratung über einen Beschluss zum Verkauf von Teilflächen der kommunalen Flurstücke Nr. 674/1, 692/8 und 613/1, Gemarkung Flöha (Vorlage-Nummer: VWA-009/2019)

Mit Hilfe eines Luftbildes an der Wand wurde den Ausschussmitgliedern verdeutlicht, wo sich die genannten Flurstücke befinden. Dieses Luftbild wird mit der Einladung zur Stadtratssitzung zugeschickt.

Frau Pentke erklärte, dass diese Flächen sowohl auf der Internetseite der Stadt Flöha wie auch im Stadtkurier, ausgeschrieben wurden. Es handelt sich hierbei um Wohnbauland. Innerhalb der in der Ausschreibung genannten Frist ging bei der Stadtverwaltung ein Gebot ein. Laut Ausschreibung war eine Gebotsabgabe im verschlossenen Umschlag nötig.

Die Amtsleiterin öffnete den Brief und las das Kaufpreisangebot der Familie Müller vor. Dieses lautet 51 €/ m² und liegt somit 16 €/ m² über dem ausgeschriebenen Mindestgebot. Es ergibt sich damit ein vorläufiger Gesamtkaufpreis i.H.v. 47.175 €. Anfallende Kosten wie die für einen Notar u.a. werden vom Käufer getragen.

Die Schuppen und Garagen, welche sich auf den Flächen befinden, werden von der Familie übernommen. Die weitere Vorgehensweise muss dann im privatrechtlichen Bereich geklärt werden. Die Übernahme ist den Interessenten bekannt.

Der Verwaltungsausschuss hatte keine Einwände, sodass im Stadtrat eine Beschlussfassung erfolgen kann.

Vorbereitung Beschlussvorlage Stadtrat am 24.10.2019: Frau Pentke

TOP 11

Informationen

Herr Stefan informierte die Anwesenden, dass aufgrund des Ersatzneubaus der Kirchenbrücke eine Vollsperrung ab 04.11.2019 erfolgt. Er gab bekannt, dass immer montags um 13 Uhr eine Bauberatung u.a. mit der ausführenden Firma stattfindet. Vorerst im Sitzungszimmer des Rathauses, sobald die Baustelleneinrichtung gegenüber der Einfahrt Turnerstraße eingerichtet ist, vor Ort.

Auf die Frage, ob mit den betreffenden Eigentümern (u.a. Restaurant Athos) gesprochen wurde, sagte Herr Stefan, dass es einen Lösungsansatz gibt, der noch konkretisiert und geklärt werden muss.

Holuscha
Oberbürgermeister

Ausschussmitglied
Frau Sehm

Protokoll
Frau Volkmer

Ausschussmitglied
Herr Pech

Flöha, 01.11.2019

